

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...**

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen  
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den  
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

**Bertuch, Friedrich Justin**

**Rumburg, 1809**

Der Sibirische Haeher

[urn:nbn:de:bsz:31-263280](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263280)

## Der Sibirische Häher.

(*Corvus Sibiricus.*)

Er ist nur 10 Zoll lang. Der Schnabel hat eine dunkle Farbe; die Stirn, die Seiten des Kopfs, das Kinn und der Vorderhals sind mit einem blauen Anstriche an den Seiten des Kopfs und einer lederfarbenen Schattirung an der Brust gezeichnet; der Wirbel ist bräunlich schwarz, und hat einen kleinen Federbusch. Von oben ist der Körper aschgrau; die Flügel haben eine gleiche Farbe. Auf dem Rücken fällt dieselbe ins Braune. Die Brust, die untern Theile des Körpers und der Bürzel sind rostroth orangefarben; die Schwungfedern aschgrau; eben so die beyden mittlern Schwanzfedern, die übrigen sind orangefarben, und die Füße aschgrau.

Er wird in Sibirien gefunden, aber von seiner Lebensart weiß man nichts.

## Der Häher aus Cayenne.

(*Corvus Cayanus.*)

Beide Vögel haben die Größe des gemeinen Hähers. Am erstern sind die Stirn, die Kehle, der untere Theil des Halses und die Seiten des Kopfs schwarz. Der Obertheil des Körpers ist dunkelviolett mit aschgrauen Anstrichen; der untere hingegen weißlichgrau. Auch der zugerundete Schwanz hat eine violette Farbe, und an den Spitzen sind die Federn desselben weiß, die zwey Mittelfedern ausgenommen, welche violettbraun sind. Die Füße sehen grau aus.

Der andere Vogel ist vom Scheitel längs dem Rücken herunter braun. Auf dem Kopfe sind gelbe Streifen, die vom Schnabel über den Scheitel nach hinten zu laufen. Die Flügel sind — die braunen Deckfedern ausgenommen — braunroth; der Schwanz ist braun; die Kehle weiß; der ganze untere Theil des Leibes schön hochgelb.

In Cayenne sind beyde einheimisch. Ihre Lebensart ist unbekannt.